

Bau- u. WegeA Giekau

Sitzung vom 23.06.2020

Seite 1

in Engelau, Engelauer Kamin

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 8
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.36 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 5

a) stimmberechtigt:

1. Achim Hartmann	14.
2. Dr. Florian Liedl (ab 19.32 Uhr)	15.
3. Susanne Paulsen	16.
4. Hauke Stenzel	17.
5. Gerhard Walter	18.
6.	19.
7.	b) nicht stimmberechtigt
8.	1. Bürgermeister Koch
9.	2. GV Graf von Platen-Hallermund, Höfer, Juhls, Zwicker
10.	3. Herr Wannhoff, Herr Otto / Amt Lütjenburg
11.	4. 5 Zuhörer/innen
12.	5.
13.	6.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.

Die Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses waren durch Einladung vom 10.06.2020 auf Dienstag, den 23.06.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- und Wegeausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 11.02.2020
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
5. Sanierungsarbeiten Ortsdurchfahrt Engelau
6. Sachstandsbericht Bauleitplanung in Dransau
7. Badestelle Seekrug
8. Erlass einer Beitrags- und Gebührensatzung Niederschlagswasser für die Ortsteile Dransau und Gottesgabe (Antrag CDU-Fraktion)
9. Zustand des Radweges Giekau – Seekrug und Seekrug – Gottesgabe- Engelau
10. Restarbeiten NW-Kanal Giekau
11. Innen- und Außenbaumaßnahmen Kindergarten und Schule Seekrug
12. Erschließungsbeitragssatzung
13. Einwohnerfragestunde
14. Verschiedenes

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten.

Nicht öffentlich:

15. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

- 4 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt 15 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Es wird beschlossen, den Tagesordnungspunkt 15 nicht öffentlich zu beraten.

- 4 dafür -

2. Einwohnerfragestunde

Ein Zuhörer teilt mit, dass es durch den Breitbandausbau zu einer Beschädigung in der Straße in Dransau gekommen ist. Er fragt weiterhin an, ob bereits eine Abnahme der Bauarbeiten in anderen Bereichen erfolgt ist. Dies wird durch den Bürgermeister verneint.

3. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 11.02.2020

Die Niederschrift über die Sitzung vom 11.02.2020 wird genehmigt.

- 5 dafür -

4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass dieser Tagesordnungspunkt entfallen kann, da in der letzten Sitzung kein Tagesordnungspunkt nicht öffentlich beraten wurde.

5. Sanierungsarbeiten Ortsdurchfahrt Engelau

Der Vorsitzende führt in den Sachverhalt ein. Er teilt mit, dass es drei verschiedene Sanierungsvarianten gibt. 1. Die Asphaltdecke wird heruntergefräst und es wird eine neue Decke inklusive Profilausgleich wieder eingebaut. 2. Der gesamte Asphalt wird ausgebaut, der Untergrund verdichtet und soweit notwendig verbessert und es wird neuer Asphalt wieder eingebaut. Diese Variante würde nur für den Bereich der Gemeindeverbindungsstraße gelten, da eine Förderung nur hierfür möglich wäre. 3. Die Variante, die durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband vorgeschlagen wird: Straße leicht anfräsen, neue Ausgleichs- und Deckschicht einbauen. In dem Fall sind Borde und Schächte um ca. 7 cm anzuheben. Dies gilt auch für alle anderen Randbereiche, wie Banketten und Einfahrten sowie Entwässerungseinrichtungen. Herr Walter erläutert seine bereits mittels Vermerk vorgelegten Vorschläge ausführlich. Es folgt eine intensive Aussprache, in der die unterschiedlichen Vorschläge erörtert werden. Dr. Liedl spricht die Problematik der Entsorgung des pechhaltigen Materials an. Im weiteren Verlauf der Aussprache wird festgestellt, dass das Gespräch mit Herrn Münter vom Schwarzdeckenunterhaltungsverband kurzfristig gesucht werden soll, um das weitere Vorgehen noch einmal zu erörtern. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

6. Sachstandsbericht Bauleitplanung in Dransau

Der Unterzeichner teilt mit, dass Herr Kühle (Planungsbüro B2K) sich entschuldigen lässt. Er kann an dieser Sitzung nicht teilnehmen, da er bereits einen anderen Sitzungstermin hat. Herr Kühle lässt weiter mitteilen, dass eine Bewertung derzeit erarbeitet wird und nach der Sommerpause vorgestellt werden soll. Er schlägt weiter vor, dass als erstes eine interne Abstimmung mit der Gemeinde durchgeführt werden sollte, damit die Planung beraten werden kann.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

7. Badestelle Seekrug

Der Vorsitzende führt kurz in das Thema ein. Der Bürgermeister teilt mit, dass aufgrund des neuen Badestellensicherheitsgesetzes der Betrieb der Badestelle wieder möglich ist. Es hat ein Ortstermin mit dem Ordnungsamt (Herr Friedrichsen) stattgefunden, bei dem festgestellt wurde, dass Schilder aufzustellen sind sowie diverse Mängel zu beseitigen sind. Sobald diese Punkte abgearbeitet sind, könnte die Badestelle weiter betrieben werden.

Von einem Zuhörer wird in diesem Zusammenhang der Badesteg in Pülsen angesprochen, der auch Gemeindeeigentum sein soll. Bürgermeister Koch sagt zu, dies zu prüfen.

Frau Paulsen stellt eine Frage zum Badehaus. Bürgermeister Koch teilt mit, dass aufgrund der Corona-Krise das Badehaus weiterhin geschlossen bleibt, da die Hygieneregeln im Badehaus nicht eingehalten werden können und eine stetige Reinigung nicht möglich ist. Es folgt eine ausführliche Diskussion bzgl. der Hygiene und des Sicherheitskonzeptes für die Badestelle.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

8. Erlass einer Beitrags- und Gebührensatzung Niederschlagswasser für die Ortsteile Dransau und Gottesgabe (Antrag CDU-Fraktion)

Der Vorsitzende übergibt für diesen Tagesordnungspunkt das Wort an Herrn Walter von der CDU-Fraktion. Dieser erläutert den Sachverhalt und den Grund für den Antrag ausführlich. Es folgt eine Aussprache, u. a. zu den Punkten Anschlusszwang, Gebühren und Gleichbehandlung. Im weiteren Verlauf wird festgehalten, dass wie in Giekau bereits durchgeführt, die Flächen festgestellt werden sollen, die in den Kanal einleiten. Im Anschluss wird folgender Beschluss gefasst:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, eine Beitrags- und Gebührensatzung für Niederschlagswasser in den Ortsteilen Dransau und Gottesgabe einzuführen und die dazu notwendigen Vorbereitungen zu treffen.

- 5 dafür -

9. Zustand des Radweges Giekau – Seekrug und Seekrug – Gottesgabe- Engelau

Der Vorsitzende führt in das Thema ein. Herr Juhls gibt weitere Informationen dazu. Er schlägt vor, dass ein Beschluss in der Gemeindevertretersitzung am 07.07.2020 gefasst werden soll, damit der Straßenbauverwaltung mitgeteilt wird, dass hier dringend Sanierungsarbeiten notwendig sind. Es folgt eine Aussprache. Im Anschluss wird folgender Beschluss gefasst:

Herr Juhls wird einen Beschlussvorschlag für die folgende Gemeindevertretersitzung vorbereiten.

- 5 dafür -

10. Restarbeiten NW-Kanal Giekau

Der Vorsitzende führt in das Thema ein und erläutert den Sachverhalt ausführlich. Herr Juhls gibt ebenfalls Informationen hierzu. Er schlägt vor, dass die Maßnahme bis 30.09.2020 abgeschlossen werden soll. Des Weiteren teilt er mit, dass der abschließende Verwendungsnachweis für die Kanalsanierungsarbeiten in Giekau in der Finanzausschusssitzung am Jahresende vorgelegt werden soll. Der Ausschuss beschließt, den Vorschlag von Herrn Juhls anzunehmen.

- 5 dafür -

11. Innen- und Außenbaumaßnahmen Kindergarten und Schule Seekrug

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. Er teilt mit, dass eine Begutachtung der Liegenschaften durch den Architekten Herrn Voss in den Sommerferien vorgenommen werden soll. Herr Juhls weist darauf hin, dass nach Möglichkeit bis zur nächsten Sitzung des Finanzausschusses eine Kostenschätzung sowie eine Prioritätenliste vorzulegen wäre. Im weiteren Verlauf wird mitgeteilt, dass die Firma Möller bereits Arbeiten an der Außenanlage durchführt.

Herr Höfer teilt mit, dass der Graben durch die Jugend des Hegering 4 gesichert wurde.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

12. Erschließungsbeitragssatzung

Hierzu ist eine Anlage zugegangen. Der Vorsitzende führt kurz in das Thema ein und übergibt dann das Wort an Herrn Höfer. Dieser erläutert den Grund, warum dieser Tagesordnungspunkt erneut aufgenommen wurde. Herr Walter weist auf eine Sitzung hin, in der dieser Punkt bereits beraten wurde und teilt mit, dass es dort noch offene Fragen gibt. Es folgt eine intensive Aussprache. Im Anschluss wird folgender Beschluss gefasst:

- 6 -

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Erschließungsbeitragssatzung in der nächsten Sitzung zu beraten.

- 5 dafür -

13. Einwohnerfragestunde

Herr Stenzel teilt mit, dass das Ortsschild von Gottesgabe erneut gestohlen wurde. Er wird sich deshalb mit der Straßenmeisterei in Verbindung setzen.

Herr Walter informiert über folgende Punkte:

- Seestraße Höhe Nr. 12 ist der Fußweg teilweise nur noch 60 cm breit durch den überhängenden Bewuchs. Hier soll das Ordnungsamt tätig werden;
- die Gemeindearbeiterin Frau Hartmann hat gebeten, dass der Sportplatz gewalzt wird, damit dieser dem Rasenmäher wieder normal gemäht werden kann;
- Deckensanierung an der K13 Krumbeck – Köhn. Er ist der Meinung, dass hier die Gemeinde dem Straßenbaulastträger mitteilen sollte, dass auch der Bereich in Dransau saniert werden sollte;
- Parksituation in der Seestraße. Hier werden LKW's an einer unübersichtlichen Stelle auf der Straße gegenüber der Hausnummer 18/20 geparkt. Es folgt eine intensive Aussprache zu diesem Thema, in der festgestellt wird, dass der Vorgang mit dem Ordnungsamt und der Polizei erörtert werden soll.

Ein Zuhörer teilt mit, dass sich der Spielplatz/Sportanlage in Giekau in einem schlechten Zustand befindet. Zu diesem Punkt erfolgt eine kurze Aussprache, in der auch der Unterzeichner den Hinweis gibt, dass die Spielplätze in der Gemeinde regelmäßig zu besichtigen sind.

14. Verschiedenes

Der Vorsitzende berichtet über den Spielplatz „Alte Meierei“. Hier wurden auf Anregung der Anlieger Spielgeräte aufgestellt. Die Arbeiten erfolgten hauptsächlich durch die Gemeinde, obwohl die Anlieger die Spielgeräte eigentlich in Eigenleistung aufbauen wollten. Nach einer kurzen Aussprache wird festgestellt, dass die Spielgerät wieder abgebaut werden sollen.

Frau Paulsen fragt nach der Zuständigkeit für die Mäharbeiten der Straßenränder u. a. in der Obstallee. Herr Walter teilt hierzu mit, dass die Gemeinde dafür zuständig ist, die Pflegearbeiten jedoch durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband ausgeführt werden, da es sich hier um Gemeindeverbindungsstraßen handelt. Frau Paulsen fragt nach, ob es Lagepläne für die Leerrohre gibt, die von Fresendorf zum Sportplatz verlegt worden sind. Die Frage wird vom Bürgermeister bejaht.

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Parkplatz am Spielplatz teilweise zurückgebaut werden könnte. Es könnte ein 12 m breiter Streifen als Blühstreifen hergerichtet werden.

Herr Juhls teilt mit, dass der Fußweg im Bereich Ölböhm dringend gemäht werden müsste.

21.10 Uhr: Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: